

Interpellation fehlende Schnellladestationen für Elektrofahrzeuge in Riehen

Die Elektromobilität gewinnt auch im Kanton Basel-Stadt zunehmend an Bedeutung. Schnellladestationen (DC-Ladestationen) sind für viele Nutzerinnen und Nutzer zentral, da sie ein Fahrzeug innerhalb kurzer Zeit laden können. Dies ist insbesondere für Personen ohne private Ladeinfrastruktur oder für Besucherinnen und Besucher wichtig. Während in einzelnen Gemeinden oder an wichtigen Standorten bereits Schnellladestationen vorhanden sind, scheint die Situation in Riehen derzeit unbefriedigend. Zwar existieren mehrere normale Ladestationen, jedoch sind öffentlich zugängliche Schnellladestationen nicht vorhanden. Vor diesem Hintergrund wird der Gemeinderat gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele öffentliche Ladepunkte für Elektrofahrzeuge bestehen derzeit in Riehen?
2. Aus welchen Gründen wurden in Riehen bislang keine Schnellladestationen realisiert?
3. Gab es seitens der Gemeinde Riehen oder privater Anbieter konkrete Standortprüfungen für Schnellladestationen?
4. Welche Rolle spielt die Gemeinde Riehen im kantonalen Ausbauprogramm der Ladeinfrastruktur (z. B. in Zusammenarbeit mit den Industriellen Werken Basel, IWB)?
5. Sieht der Gemeinderat geeignete Standorte für Schnellladestationen in Riehen (z. B. bei Einkaufsstandorten, Parkhäusern oder Parkplätzen)?
6. Welche Schritte plant der Gemeinderat, um den Ausbau von Schnellladestationen in Riehen voranzutreiben?

Wir bedanken uns für die Beantwortung unserer Fragen.

Für die Fraktion der FDP Riehen-Bettingen,



Barbara Näf, Riehen, 18.3.2026

An: RI	☒ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop: RR GR Vis: RR
Bem. / Frist:	1 8. März 2026	Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	CHI 5780 Reg. Nr. 26-30.507.01	Vis:

FDP
Die Liberalen
Riehen